

Dokumente der Vereinten Nationen

In der folgenden Übersicht sind die Resolutionen und Erklärungen des Präsidenten des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen mit einer kurzen Inhaltsangabe und den Abstimmungsergebnissen von Januar 2018 bis April 2018 aufgeführt. Die Dokumente sind alphabetisch nach Ländern, Regionen oder Themen sortiert. In der jeweiligen Rubrik erfolgt die Auflistung chronologisch (das älteste Dokument zuerst). Die Dokumente sind im Volltext über die Webseite des Deutschen Übersetzungsdienstes zu finden: www.un.org/Depts/german

Sicherheitsrat				
	UN-Dok.-Nr.	Datum	Gegenstand	Abstimmungsergebnis
Afghanistan	S/RES/2405(2018)	8.3.2018	Der Sicherheitsrat beschließt, das Mandat der Hilfsmission der Vereinten Nationen in Afghanistan (UNAMA) bis zum 17. März 2019 zu verlängern. Er beschließt ferner, dass die UNAMA und der Sonderbeauftragte des Generalsekretärs die internationalen zivilen Maßnahmen weiterleiten und koordinieren werden, in voller Zusammenarbeit mit der Regierung Afghanistans. Der Rat erklärt erneut, wie wichtig es ist, die volle Beteiligung der Frauen an allen Phasen des Prozesses der Sicherheitssektorreform zur Unterstützung der Durchführung der Resolution 1325(2000) zu steigern.	Einstimmige Annahme
Burundi	S/PRST/2018/7	5.4.2018	Der Sicherheitsrat zeigt sich besorgt über die politische Lage in Burundi sowie die schleppenden Fortschritte im innerburundischen Dialog unter der Leitung der Ostafrikanischen Gemeinschaft (EAC) und das mangelnde Engagement der Regierung Burundis. Der Sicherheitsrat begrüßt und unterstützt das von der Afrikanischen Union (AU) auf ihrem 30. Gipfeltreffen und von der EAC auf ihrem 19. Gipfeltreffen erneuerte Bekenntnis zu einer friedlichen Lösung durch einen alle Seiten einschließenden Dialog auf der Grundlage des Abkommens von Arusha vom 28. August 2000.	
Haiti	S/RES/2410(2018)	10.4.2018	Der Sicherheitsrat beschließt, das Mandat der Mission der Vereinten Nationen zur Unterstützung der Justiz in Haiti (MINUJUSTH) bis zum 15. April 2019 zu verlängern. Darüber hinaus beschließt er, der Regierung bei der Stärkung der rechtsstaatlichen Institutionen behilflich zu sein, die haitianische Nationalpolizei weiter zu unterstützen und zu entwickeln sowie die Menschenrechtssituation zu beobachten, zu analysieren und darüber Bericht zu erstatten.	+13; -0; =2 (China, Russland)
Internationale Strafgerichte	S/PRST/2018/6	19.3.2018	Der Sicherheitsrat ersucht den Internationalen Residualmechanismus für die Ad-hoc-Strafgerichtshöfe, bis zum 15. April 2018 einen Bericht zu den Fortschritten seiner Arbeit seit der letzten Überprüfung im Dezember 2015 vorzulegen. Der Rat ersucht die Informelle Arbeitsgruppe für die internationalen Ad-hoc-Strafgerichtshöfe, den Bericht des Mechanismus sowie den bis zum 31. März 2018 dem Sicherheitsrat vorzulegenden Bericht des Amtes für interne Aufsichts-Dienste über die Bewertung der Methoden und der Arbeit des Mechanismus eingehend zu prüfen und ihre Auffassungen und etwaigen Feststellungen oder Empfehlungen vorzulegen.	
Liberia	S/PRST/2018/8	19.4.2018	Der Sicherheitsrat würdigt die Leistungen und Fortschritte, die das Volk und die Regierung Liberias seit 2003 bei der Festigung dauerhaften Friedens und anhaltender Stabilität erzielt haben, sowie ihre weitere Entschlossenheit, demokratische Prozesse und Institutionen zu achten und weiterzuentwickeln. Er unterstreicht, dass erhebliche Verbesserungen im gesellschaftlichen Zusammenhalt und in der Sicherheitsgesamtlage in Liberia sowie Fortschritte bei der Achtung der Menschenrechte erzielt wurden, die allesamt eine entscheidende Rolle bei der Festigung des Friedens und der Stabilität spielen.	
Nordkorea	S/RES/2407(2018)	21.3.2018	Der Sicherheitsrat beschließt, das festgelegte und geänderte Mandat der Sachverständigengruppe bis zum 24. April 2019 zu verlängern. Er ersucht die Sachverständigengruppe, bis zum 7. September 2018 ihren Halbjahresbericht und spätestens am 14. März 2019 ihren Schlussbericht vorzulegen.	Einstimmige Annahme

Sicherheitsrat				
	UN-Dok.-Nr.	Datum	Gegenstand	Abstimmungs- ergebnis
Ostafrikanisches Zwischenseen- gebiet	S/RES/2409(2018)	27.3.2018	Der Sicherheitsrat beschließt, das Mandat der Stabilisierungsmission der Organisation der Vereinten Nationen in der Demokratischen Republik Kongo (MONUSCO) bis zum 31. März 2019 zu verlängern. Der Rat beschließt, dass das Mandat der MONUSCO die folgenden vorrangigen Aufgaben umfasst: Schutz von Zivilpersonen, Durchführung des Abkommens vom 31. Dezember 2016 und Unterstützung des Wahlprozesses für die geplanten Wahlen am 23. Dezember 2018, Schutz des Personals der Vereinten Nationen, Stabilisierung und Entwaffnung, Demobilisierung und Wiedereingliederung, Reform des Sicherheitssektors sowie die Durchsetzung des Sanktionsregimes.	Einstimmige Annahme
Somalia	S/RES/2408(2018)	27.3.2018	Der Sicherheitsrat verlängert das Mandat der Hilfsmission in Somalia (UNSOM) bis zum 31. März 2019. Der Rat fordert UNSOM auf, ihre Präsenz auf nationaler und regionaler Ebene innerhalb der gegebenen Möglichkeiten auszubauen, um Politikberatung für alle Parteien bereitzustellen. Die Mission soll die Regierung außerdem in der Vorbereitung von inklusiven, glaubwürdigen und transparenten Wahlen unterstützen.	Einstimmige Annahme
Sudan/Südsudan	S/RES/2400(2018)	8.2.2018	Der Sicherheitsrat beschließt, das Mandat der ursprünglich gemäß Resolution 1591(2005) eingesetzten Sachverständigengruppe, bis zum 12. März 2019 zu verlängern. Der Rat ersucht die Sachverständigengruppe, dem Ausschuss des Sicherheitsrats betreffend Sudan spätestens am 12. August 2018 einen Zwischenbericht über ihre Tätigkeit vorzulegen und bis zum 12. Januar 2019 einen Schlussbericht mit ihren Feststellungen und Empfehlungen vorzulegen.	Einstimmige Annahme
	S/RES/2406(2018)	15.3.2018	Der Sicherheitsrat verlangt, dass alle Konfliktparteien in Südsudan die Kampfhandlungen umgehend einstellen. Der Rat verlangt, dass die Übergangsregierung der nationalen Einheit die in dem Abkommen über die Rechtsstellung der Truppen zwischen der Regierung Südsudans und den Vereinten Nationen festgelegten Verpflichtungen einhält und umgehend aufhört, die Mission der Vereinten Nationen in der Republik Südsudan (UNMISS) zu behindern.	Einstimmige Annahme
	S/RES/2411(2018)	13.4.2018	Der Sicherheitsrat beschließt, das in den Resolutionen 2024(2011) und 2075(2012) geänderte Mandat der Interims-Sicherheitstruppe für Abyei (UNISFA) bis zum 23. April 2018 zu verlängern.	Einstimmige Annahme
	S/RES/2412(2018)	23.4.2018	Der Sicherheitsrat beschließt, das in Resolution 2024(2011) und Resolution 2075(2012) beschlossene Mandat der UNISFA bis zum 15. Oktober 2018 zu verlängern. Er beschließt ferner, dass dies die letzte Verlängerung des Mandats ist, sofern nicht die Parteien die in Ziffer 3 beschriebenen konkreten Maßnahmen treffen. Der Rat beschließt, die genehmigte Truppenstärke von 4 791 ab dem 15. Oktober 2018 auf 4 250 Soldaten zu verringern, es sei denn, er beschließt das geänderte Mandat zu verlängern.	Einstimmige Annahme
Syrien	S/RES/2401(2018)	24.2.2018	Der Sicherheitsrat verlangt, dass alle Parteien unverzüglich die Feindseligkeiten einstellen und sofort tätig werden, um die vollständige und umfassende Erfüllung dieser Forderung durch alle Parteien zum Zweck einer humanitären Pause für eine ununterbrochene Dauer von mindestens 30 aufeinanderfolgenden Tagen in ganz Syrien zu gewährleisten und so die sichere, ungehinderte und nachhaltige Bereitstellung humanitärer Hilfe und Dienste sowie medizinische Evakuierung der lebensgefährlich Kranken und Verletzten zu ermöglichen.	Einstimmige Annahme
Zypern	S/RES/2398(2018)	30.1.2018	Der Sicherheitsrat begrüßt die seit dem 11. Februar 2014 erzielten Fortschritte bei dem von den Führern geleiteten Friedensprozess und die Anstrengungen der Führer und ihrer Unterhändler, eine umfassende und dauerhafte Regelung herbeizuführen. Der Rat nimmt Kenntnis von dem Ergebnis der Zypern-Konferenz und legt beiden Seiten und allen Beteiligten eindringlich nahe, ihren politischen Willen und ihr Bekenntnis zu einer Regelung unter der Ägide der Vereinten Nationen zu erneuern.	Einstimmige Annahme